

Kritische Durchsicht der Ordnung der Flatterthiere oder Handflügler (Chiroptera).

Familie der Fledermäuse (Vespertiliones).

VII. Abtheilung.

Von dem w. M. Dr. Leop. Jos. Fitzinger.

36. Gatt.: Fledermaus (Vespertilio).

Der Schwanz ist mittellang, lang oder sehr lang, vollständig von der Schenkelflughaut eingeschlossen oder nur mit der äussersten Spitze seines Endgliedes frei über dieselbe hinausragend. Der Daumen ist frei. Die Ohren sind weit auseinander gestellt, mit ihrem Aussenrande nicht bis gegen den Mundwinkel verlängert, kurz oder mittellang und kürzer als der Kopf. Die Sporen sind von keinem Hautlappen umsäumt. Die Flügel reichen bis auf den Mittelfuss oder bis an die Zehenwurzel. Die Zehen der Hinterfüsse sind dreigliederig und voneinander getrennt. Die Schnauze ist von keiner Grube ausgehöhlt und die Nasenlöcher liegen auf der Vorderseite derselben unterhalb der Schnauzenspitze. Im Unterkiefer sind jederseits 2 Lückenzähne vorhanden, Backenzähne befinden sich in beiden Kiefern jederseits 4. Die Vorderzähne des Oberkiefers fallen bisweilen im hohen Alter aus.

Zahnformel: Vorderzähne $\frac{4}{6}$, Eckzähne $\frac{1-1}{1-1}$, Lückenzähne $\frac{2-2}{2-2}$ oder $\frac{1-1}{2-2}$, Backenzähne $\frac{4-4}{4-4} = 38$ oder 36.